

Antrag auf Projektförderung Stadtteilkultur

An das Bezirksamt Hamburg-Mitte
Fachamt Sozialraummanagement
SR 22 – Zuwendungen

Postfach 102220
20015 Hamburg

wird vom Bezirksamt ausgefüllt
Eingang: 06.12.2019

Antragsnummer: K/9120

LACA e.V. (eingetragener Verein Hamburgs)
Antragsteller

29.11.2019
Datum

DEUTSCH-RUSSISCHER DIALOG in der Weihnachtszeit
Bezeichnung der Maßnahme

Zuwendungszeitraum für die Zeit vom: 12.01.2020 bis 12.01.2020

Höhe der beantragten Zuwendung: 6.400,00 Euro

Kurzbeschreibung/Zweckbeschreibung der Maßnahme, für die eine Zuwendung beantragt wird:
(max 2.000 Zeichen)

Als Teil der Stadtkultur in Hamburg Mitte planen wir ein mal jährlich im Januar zum Zwecke der Weihnachtszeit ein Deutsch-Russisches Dialog zu repräsentieren.

Zieleförderung: Deutsch-Russische Begegnungen zur positiven Stadtentwicklung; Unterstützung weltweiter Toleranz, Völkerverständigung sowie Integration und deutsch-russische Kommunikation.

In den letzten 30 Jahren sind rund 2,4 Millionen Menschen aus der ehemaligen Sowjetunion nach Deutschland eingewandert. Davon leben allein 200 Tausend in Hamburg. Deshalb möchten wir den Kulturkontakt zwischen beiden Völkern fördern.

Russische Weihnachtszeit laden zum deutsch-russischen Dialog ein!

Weihnachtsfest für die ganze Familie in Rahmen des Deutsch-Russischen Interessenten Dialogs.

Veranstalter: Verein LACA e.V. mit Partner: „Vereinigung ART 13“, T(H)EMA- Freundeskreis russischer Kultur e.V. mit Hilfestellung von Volontären (ehrenamtliche Mitarbeiter)

Zielgruppe: Alle interessierten Kinder, Jugendliche und Eltern aus Hamburg Mitte und andere Interessenten sind herzlich zu der Veranstaltung eingeladen.

Veranstaltungsort: Tschaikowsky-Saal, Tschaikowskyplatz, 20355 Hamburg

Die Russisch-orthodoxe Kirche des Hl. Johannes von Kronstadt ist der zentrale Begegnungspunkt der russischsprachigen Gesellschaft, denn die Kirche befindet sich im Herzen, der Hamburger Innenstadt. Und das Beste, es ist leicht für Familien sogar mit Kleinkinder, die in Hamburg Mitte und Umgebung wohnen, zu erreichen.

Beide Kulturen feiern Weihnachten, wobei beide Völker Musik verbindet. Trotz kleiner Unterschiede, haben beide Traditionen viele Gemeinsamkeiten, Ähnlichkeiten und einen kulturellen Zusammenhang.

Russisches Weihnachtsfest für die ganze Familie im Januar 2020

Ein wichtiger Teil unseres Weihnachtsfestes ist ein Konzert: mit jungen Talenten aus Hamburg Mitte und Umfeld (Kinder & jugendliche mit Tanz und Gesang), russischsprachige KünstlerInnen aus Hamburg Mitte und Umfeld, als Gäste des Programms bekannte professionelle KünstlerInnen aus Russland. Statt am 24. und 25.12. feiern die russisch-orthodoxen Christen Heiligabend und Weihnachten am 07.01

Hinweis: Der Zweck muss eindeutig und ausführlich bezeichnet werden. Allgemeine Ausdrücke wie „Forschungszwecke“ oder „Förderung der Zusammenarbeit“ usw. genügen nicht. Ergänzende Erläuterungen zu Umfang, Qualität und Zielsetzung der geplanten Maßnahmen sind beizufügen.

Wurde mit der Maßnahme bereits begonnen?

Nein

Ja

1. Kosten- und Finanzierungsplan

1.1 Ausgaben

Bezeichnung/Art (ggf. mit Anmerkungen)	Euro
Personalkosten/Honoraren: Künstlerische und Organisationshonorare, Ton- und Lichttechniker Honorar	4.500,00
Sachkosten: Hotel- und Fahrtkosten für Künstlerinnen Künstlerische Ausstattung (Kostüme, Bühnenbild)	1.890,00
Raumkosten (Miete des Saals)	1.000,00
Technische Ausstattung (Beleuchtung, Tontechnik)	850,00
Öffentlichkeitsarbeit: Werbung, Design- und Druckkosten (Flyers, Plakaten) Anzeige, Artikel in Magazin, Zeitung	1.850,00
Sachkosten Künstlerische Ausstattung (Kostüme, Bühne)	2.300,00
Geschenke für Kinder und Jugendliche	2.250,00
Summe Ausgaben:	14.640,00

1.2 Einnahmen

Bezeichnung/Art (ggf. mit Anmerkungen)	Euro
Beantragte Zuwendung	6.400,00
Eigenmittel (Geldleistungen aus eigenem Vermögen, die zu Beginn des Förderzeitraums vorhanden sind)	2.740,00
Geplante Spenden	3.500,00
Geplante Teilnehmerbeiträge	
Geplante Eintrittsgelder	2.000,00
Sonstige geplante Einnahmen	
Beantragte Drittmittel (private/öffentliche Institutionen)	
Zugesagte Drittmittel (private/öffentliche Institutionen)	
Summe Einnahmen:	14.640,00

2. Abfrage Kennzahlen

Abgefragt	Kennzahlen	Soll/Vereinbart
	Anzahl der Einzelveranstaltungen	1
	Veranstaltungszeiten/ Öffnungszeiten	15:30-20:00
	Besucherzahl * ¹	500
	Besucher unter 18 Jahren	300
	Besucher mit Migrationshintergrund	250
	Eigenmittelquote in % * ²	57%
	Zuschuss pro Besucher	29,30 Euro
	Anzahl von Honorarkräften	13
	Anzahl von Ehrenamtlichen	21
	Besucher über 55 Jahren	70
	Sonstiges	

*¹ gezählt wird jeder Besucher nur einmal pro Veranstaltung

*² Eigenmittelquote = eingesetzte Eigenmittel x 100 / Gesamtkosten des Projekts

3. Welche Aktivitäten zur Öffentlichkeitsarbeit haben Sie für das Projekt geplant (z.B. Flyer, Plakate, Pressemitteilungen, Zeitungsberichte, Artikel in Fachzeitschriften, Rundfunk- und Fernsehbeiträge, Infostände)?

(max. 500 Zeichen)

Werbung:

Flyers, Plakate, Banner Farbig

Anzeige in der Zeitschrift "Bei uns in Hamburg"

Artikel im Magazin "bei uns in Hamburg"

Artikel in der Zeitung "Wochenblatt"

4. Haben Sie vor, die Zufriedenheit der Teilnehmer zu erheben? Wenn ja, in welcher Form?

(max. 500 Zeichen)

Ziel ist es, die einheimischen Deutschen mit den Traditionen der wahren russischen Kultur vertraut zu machen.

Die Veranstaltung soll dabei helfen, gegenseitiges Verständnis und die Deutsch-Russische Vielfalt zu etablieren und damit die kulturelle Vielfalt zu unterstützen.

Im Programm: Die bekanntesten russischen und deutschen Weihnachtslieder und Winterlieder zum Lernen und Mitsingen, Väterchen Frost mit seiner Enkelin Snegurotschka, Das russische traditionelle Weihnachtsgebäck.

5. Weitere Anmerkungen:

(max. 500 Zeichen)

Die russische Kultur ist ein bunter Mix aus kirchlichen, völkischen und heidnischen Gebräuchen.

Väterchen Frost und seine Enkelin Snegurotschka sind die Hauptfiguren des russischen Tannenbaumfestes, Silvesters und Weihnachten. Der Tradition nach kommt „Väterchen Frost“ an Weihnachten und wird von seiner Enkelin „Snegurotschka“ / Schneemädchen begleitet und bringt den Kindern Geschenke.

Zum Mitsingen bekommen alle folgende Liedtexte verteilt

Erklärung zum Zuwendungsantrag

Anmerkung

Unvollständig oder verspätet eingereichte Antragsunterlagen ohne rechtsverbindliche Unterschrift verzögern u. U. die Bearbeitung sowie die Beschlussfassung im Kulturausschuss.

1. Gibt es Überschneidungen mit anderen öffentlich geförderten Projekten, bei denen die oder der Antragstellende selbst oder sie oder er gemeinsam mit einem anderen öffentlich geförderten Träger die gleichen personellen und/oder sächlichen Ressourcen nutzt?

Nein

Ja

Falls ja:

Welche Ressourcen sind das? (z.B. gemeinsam genutzte Räume)

Welche Stellen fördern diese Projekte?

In welcher Form ist eine nachvollziehbare Kostenzuordnung vorgenommen worden?

2. Warum ist die Durchführung des Projektes ohne die Zuwendung nicht möglich oder gefährdet?

Wir wollen den Kindern und Jugendlichen als Weihnachtstradition unbedingt schöne Weihnachtsgeschenke wie Spielzeug, Bücher auf Deutsch und auf Russisch und Süßigkeiten schenken und wir müssen die professionellen Künstler angemessen honorieren.

3. Ich erkläre, dass eine Förderung durch Dritte für die gleiche Maßnahme weder beantragt noch in Aussicht gestellt wurde. Des Weiteren erkläre ich, dass für diese Maßnahme kein Anspruch auf Förderung aus gesetzlichen Leistungen besteht, der vorrangig geltend zu machen wäre.

4. Ich erkläre, dass gegen das Unternehmen oder gegen den Inhaber, Vorstand, Geschäftsführer

4.1 kein Zwangsvollstreckungsverfahren anhängig ist o d e r

4.2 keine Anträge auf Ableistung der eidesstattlichen Versicherung bzw. Eröffnung des Vergleichs- oder Konkursverfahrens gestellt sind.

5. Ich erkläre, dass ich für die o.g. Maßnahme zum Vorsteuerabzug gemäß § 15 Umsatzsteuergesetz (UStG)

berechtigt bin

nicht berechtigt bin

6. Ich erkläre, dass ich die Gewähr für eine ordnungsgemäße Geschäftsführung biete und hierbei eine zweckentsprechende, bestimmungsgemäße und wirtschaftliche Verwendung der Mittel sicherstelle.
7. Ich erkläre, dass ich eine ordnungsgemäße Buchführung gewährleiste, d. h.
- 7.1 die Belege werden chronologisch erfasst, dem Verwendungszweck entsprechend abgelegt und sechs Jahre aufbewahrt (Ziffer 6 und 7 ANBest-P). Die Aufbewahrungsfrist beginnt mit Ablauf des Kalenderjahres, in dem der Verwendungsnachweis vorgelegt worden ist.
- 7.2 die Verbuchung sämtlicher Belege wird zeitnah vorgenommen. Es erfolgt keine Buchung ohne Belege und
- 7.3 die Buchführung erfolgt nach folgendem System:
- Einnahmen-/Ausgabenrechnung (Kassenbuch)
- Doppelte Buchführung

Es wird wie folgt Buch geführt (ggf. Software):

8. Ich erkläre, dass der Schutz personenbezogener Daten sichergestellt ist.
9. Ich erkläre, dass die fachlichen Voraussetzungen für die Durchführung der geplanten Maßnahme erfüllt sind.
10. Ich erkläre, dass die Erfüllung der sonstigen Fördervoraussetzungen gewährleistet ist.

Versicherung

Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben und bestätige den Empfang eines Abdrucks der Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (ANBest-P).

Ich versichere zugleich, dass ich mit dem Inhalt der ANBest-P einverstanden bin.

Mir ist bekannt, dass die Erhebung personenbezogener Daten für die Bearbeitung des Zuwendungsverfahrens erforderlich ist (vgl. §12 Absatz 1 Hamburgisches Datenschutzgesetz - HmbDSG). Es gelten die Auskunfts- und Berechtigungsrechte nach dem HmbDSG.

Ich bin damit einverstanden, dass der Antrag öffentlich im Kulturausschuss oder einem anderen Gremium der Bezirksversammlung Hamburg-Mitte beraten wird und die eingereichten Antragsunterlagen inkl. aller Anlagen und das Ergebnis der Beratung des Kulturausschusses veröffentlicht werden.

Mir ist bekannt, dass die Erhebung personenbezogener Daten für die Bearbeitung des Zuwendungsverfahrens erforderlich ist (vgl. § 12 Abs. 1 Hamburgisches Datenschutzgesetz- HmbDSG). Es gelten die Auskunfts- und Berichtigungsrechte nach dem HmbDSG.

Mir ist ferner bekannt, dass zur Wahrnehmung parlamentarischer Aufgaben (vgl. § 7 Abs. 1 Datenschutzordnung der Hamburgischen Bürgerschaft) die Namen der Zuwendungsempfängerinnen und Zuwendungsempfänger, die Höhe der Gesamtzuwendung, der Zweck der Zuwendung (ggf. mit einer Darstellung der regionalen Zuordnung der Maßnahme) sowie die Förderungsart im Rahmen eines Zuwendungsberichts in einer Bürgerschaftsdrucksache veröffentlicht werden - sofern überwiegende schutzwürdige Interessen nicht entgegenstehen -. Personenbezogene Daten werden bei der Bezeichnung des Zweckes nur genannt, sofern sie nicht aus Datenschutzgründen zu anonymisieren sind. Die Bürgerschaftsdrucksache wird auch im Internet veröffentlicht.

Hamburg, den 29.11.2019

Datum

red

(vertretungsberechtigt / gemeinschaftlich vertretungsberechtigt lt. Formblatt Vertretungsberechtigte)

Folgende Anlagen sind dem Antrag beigefügt:

- Projektskizze/Zweckbeschreibung
- Datenblatt
- aktueller Vereinsregisterauszug
- ausgeglichener Finanzierungsplan
- Unterschriftenbefugnisse
- sonstiges:

SPEICHERN

DRUCKEN

ALLE EINGABEN LÖSCHEN

**DEUTSCH - RUSSISCHER DIALOG
in der Weihnachtszeit**

Kosten- und Finanzierungsplan

Ausgaben (kosten)

in Euro

Personalkosten/Honoraren	
Künstlerische Honorare: - Regie - künstlerische Darstellung (SchauspielerInnen, SängerInnen) - Musik (Pianistinnen, Akkordeonisten, Geiger, Balalaika-Künstler)	3100
Organisationshonorare: - Produktionsleitung - PR/Öffentlichkeitsarbeit	800
Technik-Honorare: Tontechniker, Lichttechnischer	600
Personalkosten gesamt	4500
Sachkosten	
Künstlerische Ausstattung: - Kostüme: Väterchen Frost, Snegurochka, Snegovik - Bühnenbild, Schirmen, Bühnendekoration - Deko: Tannenbaum mit Beleuchtung, Hängedekoration - Weihnachtsschmuck, Girlande beleuchtet, Deko- Effektbeleuchtung	2300
Technische Ausstattung, Miete: - Bühnenbeleuchtung, Beleuchtungssets, Farbwechselscheinwerfer, Fluter – 8 St - Tontechnik: Musikanlage, Mikrofon-6 St., Ständer-6 St., Tonmischer, Boxen 4 St, - Beamer	850
Raumkosten: Miete des Saals für Veranstaltung und für Proben Miete des Künstlerzimmers, Flurs, der Küche	1000
Öffentlichkeitsarbeit: Werbung der Veranstaltung, Design- und Druckkosten - Flyers Farbig A5 - Banner Farbig - Plakaten Farbig A4, A3, A2, A1	700
Öffentlichkeitsarbeit: Anzeige in der Zeitschrift "Bei uns in Hamburg", Artikel im Magazin "Bei uns in Hamburg", in der Zeitung "Wochenblatt"	1150
Reisekosten der KünstlerInnen Fahrtkosten Flug für 3 Personen	1040
Übernachtung der KünstlerIn Hotel 3 Nächte 3 Personen	850
Geschenke für Kinder und für Jugendliche: Bücher (auf Russisch und auf Deutsch), Spielzeugen, Süßigkeiten	2250
Sachkosten gesamt	10140
Erwartete Gesamtkosten	14640

**DEUTSCH - RUSSISCHER DIALOG
in der Weihnachtszeit**

Kosten- und Finanzierungsplan

Einnahmen

in Euro

	Finanzielle Eigenmittel	2740
	Eintrittsgeld (5 Euro pro Person, bis 5 Jahre Eintritt frei)	2000
	Sponsorengeld	3500
	Erwartete Gesamteinnahmen	8240
	Antragssumme	6 400
	Gesamteinnahmen	14640

DEUTSCH-RUSSISCHER DIALOG in der Weihnachtszeit

Als Teil der Stadtkultur in Hamburg Mitte planen wir ein mal jährlich im Januar zum Zwecke der Weihnachtszeit ein Deutsch-Russisches Dialog zu repräsentieren.

Zieleförderung: Deutsch-Russische Begegnungen zur positiven Stadtentwicklung; Unterstützung weltweiter Toleranz, Völkerverständigung sowie Integration und deutsch-russische Kommunikation.

In den letzten 30 Jahren sind rund 2,4 Millionen Menschen aus der ehemaligen Sowjetunion nach Deutschland eingewandert. Davon leben allein 200 Tausend in Hamburg. Deshalb möchten wir den Kulturkontakt zwischen beiden Völkern fördern.

Russische Weihnachtszeit laden zum deutsch-russischen Dialog ein!
Weihnachtsfest für die ganze Familie in Rahmen des Deutsch-Russischen Interessenten Dialogs.

Veranstalter: Verein LACA e.V.



Partner: „Vereinigung ART 13“, T(H)EMA- Freundeskreis russischer Kultur e.V. mit Hilfestellung von Volontären (ehrenamtliche Mitarbeiter)

Zielgruppe: Alle interessierten Kinder, Jugendliche und Eltern aus Hamburg Mitte und andere Interessenten sind herzlich zu der Veranstaltung eingeladen.

Veranstaltungsort: Tschaikowsky-Saal, Tschaikowskyplatz, 20355 Hamburg, Germany

Beide Kulturen feiern Weihnachten, wobei beide Völker Musik verbindet.

Trotz kleiner Unterschiede, haben beide Traditionen viele Gemeinsamkeiten, Ähnlichkeiten und einen kulturellen Zusammenhang.

Deutschland und Russland haben sehr ähnliche kulturelle Traditionen in der Weihnacht.

Zum Beispiel: Weihnachtsmann und Väterchen Frost mit seiner Enkelin Snegurochka.

Die deutsche und russische traditionelle Weihnachtszeit hat viel gemeinsam!

Zum Beispiel: Tannenbaum, Gebäck, Kerzen usw.

Wir alle lieben die Weihnachtszeit! Backen leckere Plätzchen, schmücken den Tannenbaum und die Wohnung und singen gemeinsam Weihnachtslieder. Die weihnachtliche Stimmung ist einfach einzigartig!

Statt am 24. und 25.12. feiern die russisch-orthodoxen Christen Heiligabend und Weihnachten am 07.01. Die russisch-orthodoxe Kirche legt Feiertage nach dem alten julianischen Kalender fest. Die Differenz zwischen dem alten julianischen Kalender und den von anderen Kirchen genutzten neuen Kalendern (neo-julianisch und gregorianisch) beträgt derzeit 13 Tage. Aus diesem Grund feiert man in Russland Weihnachten nicht am 25. Dezember, sondern am 7. Januar.

Vor allem wollen wir, die Initiatoren, mit den Deutsch-Russischen Weihnachtsfesttagen eine kulturelle Brücke nach Deutschland bauen. Es geht also nicht nur ums Feiern, sondern auch um die "Begegnung zweier Nationen – des deutsch-russischen Dialogs". Unter diesem Motto findet im Januar 2020 die Festtage im Tschaikowsky-Saal statt. Veranstaltet wird es vom Verein "LACA e.V." in Kooperation mit der Vereinigung „ART 13, T(H)EMA- Freundeskreis russischer Kultur e.V.“

Dabei blicken wir einerseits auf die Unterschiede zwischen Deutschland und Russland und andererseits auf die Gemeinsamkeiten, Ähnlichkeiten und den kulturellen Zusammenhang.

Warum im Tschaikowsky-Saal?

Die Russisch-orthodoxe Kirche des Hl. Johannes von Kronstadt ist der zentrale Begegnungspunkt der russischsprachigen Gesellschaft, denn die Kirche befindet sich im Herzen, der Hamburger Innenstadt. Und das Beste, es ist leicht für Familien sogar mit Kleinkinder, die in Hamburg Mitte und Umgebung wohnen, zu erreichen.

Im Jahre 2011 wurde der Platz vor der Russischen-Orthodoxen Kirche des Hl. Johannes von Kronstadt sowie ein Teil der Straße „Vor dem Holstentor“ in „Tschaikowskyplatz“ umbenannt. Es war ein Zeichen der Anerkennung der enormen kulturellen Bedeutung des russischen Komponisten und eine Erinnerung an seine Zuneigung für Hamburg.

Es war nur folgerichtig, dass auf diesem Platz im Dezember 2014 das Tschaikowsky-Haus, das Herzstück des geistig-kulturellen und bildenden Zentrums, seine Türen öffnete.

Seit Eröffnung des Saals haben LACA e.V., und ART13 daher mehrere Veranstaltungen organisiert und durchgeführt:

- Internationale Festival-Wettbewerb der russischen Romanze „Europäische Romanceade in Hamburg“, Frühling 2016, Herbst 2016, 2017, 2018, 2019 J.J.
- Internationales Kinder- und Jugendfestival „Hallo, Welt!“, Frühling 2015, 2016 J.J.
- Abschlusskonzert des Vereins (60 Teilnehmer), Sommer 2017, 2018 J.J.
- Musikveranstaltung „290. Geburtstag des Zaren Peter III - Sohn des Herzogs [REDACTED] von Schleswig-Holstein-Gottorf“, Herbst 2018 J.
- Buchpräsentation des russischen Schriftstellers „[REDACTED]“, Herbst 2017 J.
- Konzert der klassischen russischen Musik und Romanze, Frühling 2017, 2018 J.J.

Dabei blicken wir einerseits auf die Unterschiede zwischen Deutschland und Russland und andererseits auf die Gemeinsamkeiten, Ähnlichkeiten und den kulturellen Zusammenhang. Wir freuen uns, Ihnen auch diesmal ein facettenreiches und reichhaltiges Weihnachtskonzert-Programm zu präsentieren und hoffen darauf das neue Jahr mit hell leuchtenden Klängen beginnen zu können.

Die Kinder, Jugendliche und Erwachsene erwartet ein abwechslungsreiches und spannendes Programm, in welchem wir gemeinsam spielen, singen, Weihnachtsgebäck probieren und Geschenke bekommen.

Russisches Weihnachtsfest für die ganze Familie im Januar 2020

In Russland gehören Rituale und Bräuche seit jeher zum Alltagsleben dazu. Die russische Kultur ist ein bunter Mix aus kirchlichen, völkischen und heidnischen Gebräuchen.

Ein wichtiger Teil unseres Weihnachtsfestes ist ein Konzert:

- mit jungen Talenten aus Hamburg Mitte und Umfeld (7-18-jährige Kinder und Jugendliche mit Tanz und Gesang)
- russischsprachige KünstlerInnen aus Hamburg Mitte und Umfeld
- als Gäste des Programms bekannte professionelle KünstlerInnen aus Russland

Ziel ist es, die einheimischen Deutschen mit den Traditionen der wahren russischen Kultur vertraut zu machen. Das Fest soll dabei helfen, gegenseitiges Verständnis und die Deutsch-Russische Vielfalt zu etablieren und damit die kulturelle Vielfalt zu unterstützen.

Im Programm des Weihnachtsfestes:

- Die bekanntesten russischen Weihnachtslieder und Winterlieder zum Lernen und Mitsingen
- Väterchen Frost mit seiner Enkelin Snegurotschka
- Das russische traditionelle Weihnachtsgebäck: Russische Quarkplätzchen, Kekse, Baranki, Bubliki und Suschki
- Erzählung über wichtige Weihnachtsrituale zum Lernen
- Zwei Lieder „Tannenbaum“ auf Deutsch und Russisch zum Lernen und Mitsingen
- Quiz und Spiele

Die russische Kultur ist ein bunter Mix aus kirchlichen, völkischen und heidnischen Gebräuchen. Väterchen Frost und seine Enkelin Snegurotschka sind die Hauptfiguren des russischen Tannenbaumfestes, Silvesters und Weihnachten. Der Tradition nach kommt „Väterchen Frost“ an Weihnachten und wird von seiner Enkelin „Snegurotschka“ /Schneemädchen begleitet und bringt den Kindern Geschenke.

** Väterchen Frost (Дед Мороз [djet maross]) sieht St. Nikolaus ähnlich. Zu seiner Kleidung gehören die typische russische Pelzmütze und der Pelzmantel, der nicht unbedingt rot sein muss, sondern auch blau oder weiß sein kann. Er trägt auch die traditionellen russischen Filztiefel, die auf Russisch валенки [walinki] genannt werden.*

**Die „Snegurotschka“ (Снегурочка [ssniguratsch'ka]) ist ein junges hübsches Mädchen, traditionell mit langem weißen Zopf, auch im Pelzmantel (weiß oder blau) und mit weißem Pelzhut oder sogar prächtiger Krone mit Perlen auf dem Kopf.*

Zum Mitsingen bekommen alle folgende Liedtexte verteilt

Tannenbaum - russisches Weihnachtslied

Text des Liedes auf Russisch	Übersetzung
В лесу родилась ёлочка, В лесу она росла, Зимой и летом стройная, Зелёная была....	"Im Walde steht ein Tannenbaum im immergrünen Kleid, ist schlank und lieblich anzuschauen zu jeder Jahreszeit..."

Tannenbaum - deutsches Weihnachtslied

Text des Liedes	Übersetzung auf Russisch
O Tannenbaum, o Tannenbaum, wie treu sind deine Blätter! Du grünst nicht nur zur Sommerzeit, nein, auch im Winter, wenn es schneit.	О Рождественская елка, о рождественская елка, как верны твои листья! Ты зеленеешь не только в летом, но даже зимой, когда идет снег.